

**RS OGH 1989/2/23 7Ob523/89,
7Ob600/89, 2Ob577/91,
7Ob2189/96d, 2Ob104/12a,
5Ob152/14k, 5Ob183/16x, 6**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.02.1989

Norm

ABGB §1097

Rechtssatz

Ein Verzicht auf den Ersatz von Aufwendungen, soweit nicht § 10 MRG anzuwenden ist, ist grundsätzlich auch schon im Vorhinein zulässig.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 523/89
Entscheidungstext OGH 23.02.1989 7 Ob 523/89
- 7 Ob 600/89
Entscheidungstext OGH 15.06.1989 7 Ob 600/89
- 2 Ob 577/91
Entscheidungstext OGH 11.12.1991 2 Ob 577/91
- 7 Ob 2189/96d
Entscheidungstext OGH 29.01.1997 7 Ob 2189/96d
Auch
- 2 Ob 104/12a
Entscheidungstext OGH 13.06.2012 2 Ob 104/12a
- 5 Ob 152/14k
Entscheidungstext OGH 18.11.2014 5 Ob 152/14k
Beisatz: Dass die betreffenden Investitionen allenfalls nicht nach § 10 MRG ersatzfähig sind, macht den vertraglichen Vorausverzicht allein nicht sittenwidrig. (T1)
- 5 Ob 183/16x
Entscheidungstext OGH 27.06.2017 5 Ob 183/16x
Auch
- 6 Ob 181/17m
Entscheidungstext OGH 21.11.2017 6 Ob 181/17m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0020595

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at